Unterstützung der Therapie von Tinnituspatienten mit Hilfe einer mobilen App

Thema:
Unterstützung der Therapie von Tinnituspatienten mit Hilfe einer mobilen App
Art:
BA
Betreuer:
Martin Brockelmann
Student:
Susanne Korbely
Professor:
Christian Wolff
Status:
in Bearbeitung
Stichworte:
Play2change, Psychologie, App
angelegt:
2018-03-26
Beginn:
2018-06-25
Antrittsvortrag:
2018-07-31

Hintergrund

Tinnitus beschreibt ein Phänomen, bei dem Betroffene ein durchgehendes Geräusch hören, dem aber keine äußere Schallquelle zugeordnet werden kann. Es gibt verschiedene mögliche Ursachen. Neben medizinischen Therapieformen kann bei der Tinnitustherapie auch eine kognitive Verhaltenstherapie angewendet werden. Zusätzlich dazu soll eine mobile App entwickelt werden, die die Therapie der Patienten erweitert und unterstützt. Neben Aufzeichnungen über den Krankheitsverlauf soll die App psychoedukative Funktionen übernehmen, um die Betroffenen weiter über ihren Tinnitus aufzuklären und die Behandlung zu unterstützen.

Zielsetzung der Arbeit

Das angedachte Ziel der Abschlussarbeit ist die Erstellung einer solchen App, die psychoedukative Funktionen übernimmt und die Therapieerfolge der Patienten nachverfolgen kann.

Konkrete Aufgaben

- Erstellen der App
- Vorauswahl geeigneter Tools
- …

Erwartete Vorkenntnisse

- Programmiersprache (Javascript ?)
- Appentwicklung

Weiterführende Quellen

Play2Change:
http://www.uni-regensburg.de/psychology-education-sport-science/psychology-muehlberger/play2change1/index.html

Zuständiger Betreuer: Y. Shiban Youssef.Shiban@psychologie.uni-regensburg.de

From:
https://wiki.mi.ur.de/ - **MI Wiki**

Permanent link:
https://wiki.mi.ur.de/arbeiten/unterstuetzung_der_therapie_von_tinnituspatienten_mit_hilfe_einer_mobilen_app?rev=1531227783

Last update: **10.07.2018 13:03**